

BERLIN

Friedensburg-Oberschule

Goethestraße 8/9, 10623 Berlin
Paul Schuknecht (Schulleitung)
paul.schuknecht@t-online.de
www.fosbe.de

An der integrierten Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe lernen 1050 Schülerinnen und Schüler von der 7. bis zur 13. Jahrgangsstufe. Betreut und unterrichtet werden sie von 90 Lehrkräften, vier Erzieherinnen und Erziehern sowie drei Sozialpädagogen.

Ziele im Schulprogramm

- mit-, von- und füreinander lernen
- sprachliches, musisch-künstlerisches, informationstechnisches Profil
- Berufsorientierung

Umgang mit Vielfalt



Das macht unsere Schule besonders

Wir sind eine staatliche deutsch-spanische Europaschule mit einer multiethnischen Schülerschaft und Integrationsschülern. Die Hälfte unserer Schüler und Schülerinnen hat Fachunterricht sowohl in deutscher als auch spanischer Sprache.



Projekte/Methoden aus dem Schulalltag

Wir wollen alle Schülerinnen und Schüler individuell fördern. Dabei setzen wir auf binnendifferenzierten Unterricht in den unteren Jahrgangsstufen. Gemeinsam mit Partnern unterstützen wir alle Schüler bei der Berufsorientierung, zum Beispiel mit unseren „BO-Projekten“ ab dem 7. Jahrgang und in unseren beiden Praxisklassen. In diesen Projekten wird nicht nur in der Schule, sondern auch außerhalb gelernt, etwa in Unternehmen. In der 9. und 10. Jahrgangsstufe können sich die Schülerinnen und Schüler auf die Berufswahl vorbereiten, wobei wir auf eine individuelle Berufsberatung setzen.



Ansätze außerhalb des Unterrichts

Bei uns bestimmen Schüler und Schülerinnen mit: durch die Schülervertretung, die alljährliche Organisation unseres Sommerfestes oder in den Friedensburg-Gesprächen, bei denen Schülergruppen mit Prominenten über schulrelevante Themen diskutierten. Im Mai 2012 stellte sich Bundeskanzlerin Angela Merkel den neugierigen Fragen der Schülerinnen und Schüler zu Themen wie Bildungsperspektive, Migration oder Asyl.



So gestalten wir Kooperationen

Unsere Lehrkräfte arbeiten eng mit den angestellten Erziehern sowie Sozialpädagogen zusammen. Die starke Autonomie der Jahrgänge zeigt sich in der unabhängigen Arbeit der Jahrgangsteams.